

Aktien fallen, Bitcoin steigt

# Bitcoin etabliert sich als Krisenwährung

Stand: 28.01.2020, 11:43 Uhr

Gold, die klassische Fluchtburg für Anleger, die "die Krise" kriegen, scheint eine Konkurrenz bekommen zu haben. Auch Kryptowährungen und insbesondere der Bitcoin werden von immer mehr Investoren angesteuert, wenn der Finanzmarkt ächzt.

Die vergangenen Handelstage waren ein neuer Beleg dafür, dass Cyberwährungen als "alternative Anlageklasse" immer beliebter werden. Während Dax und Dow etwa am Montag im Gleichklang absackten, kletterten an den verschiedenen Kryptohandelsplätzen rund um den Globus die Notierungen für Bitcoin & Co. Der Wert eines Bitcoin ist inzwischen wieder über die



In mein Depot
In meine Watchlist

Marke von 9.000 Dollar gestiegen und erreichte mit rund 9.150 Dollar den höchsten Stand seit rund einer Woche.

### Krisen als Kurstreiber

Die "nicht absehbaren Folgen des Coronavirus für die Weltwirtschaft treibt Anleger in Anlagealternativen" kommentiert Marktexperte Timo Emden den Aufschwung für die Kryptos aktuell. Seit Jahresbeginn hat Bitcoin bereits rund 25 Prozent an Wert gewonnen. Damit fällt die Steigerung auch erheblich deutlicher aus als bei Gold, das inzwischen aber ebenfalls in Richtung neuer Mehrjahreshochs unterwegs ist. Derzeit kostet die Feinunze des Edelmetalls fast 1.580 Dollar.

Krisen, ob militärische Auseinandersetzungen oder wie jetzt die Angst vor einer Pandemie, bekommen Gold wie auch Bitcoin stets gut. Bereits zu Beginn des Jahres hatten die Golf-Spannungen für einen kräftigen Schub des Bitcoin-Kurses gesorgt. Nach der Tötung eines hochrangigen iranischen Generals waren Anleger zwischenzeitlich in Kryptowährungen ausgewichen.

## Mittel gegen Depotschwankungen

Bitcoin bietet als Anlagealternative vor allem für große, aber auch zunehmend kleine Investoren vor allem den Vorteil, dass die Währung nicht mit den klassischen "Asset-Klassen" wie Aktien oder Anleihen korreliert. Als Beimischung in großen Portfolios, etwa von Vermögensverwaltern, kann ein Depotposten mit Bitcoin damit die Schwankungen dieses Portfolios und damit auch das Risiko senken.

Einige Profiinvestoren dürften inzwischen auch Bitcoin kaufen, um genau diese neue Rolle der Kryptowährung auszunutzen: Immer wenn es rund um den Globus kriselt, springen sie auf den Cyber-Zug auf - und verstärken damit den Kursschub vermutlich noch.

## Futures und Optionen für die Profis

Die Instrumente dafür sind für die professionellen Finanzinvestoren vorhanden. An mehreren Terminbörsen sind Future-Kontrakte auf Bitcoin handelbar. Die Chicago Mercantile Exchange (CME) hat vor zwei Wochen auch den Handel mit Optionen auf Bitcoin eingeführt. Weiterhin nicht im Angebot ist allerdings ein Indexfonds (ETF) auf die Kryptowährung. Eine ganze Reihe von Anträgen bei der US-Wertpapieraufsicht SEC auf die Zulassung eines solchen Fondsprodukts wurden immer wieder abgeschmettert. Kürzlich zog auch das Bitcoin-Projekt Bitwise seinen Antrag zurück.

Privatanleger, die auf Bitcoin setzen wollen, können dies über die bereits seit langem bestehenden Marktplätze wie Bitstamp oder Coinbase tun. Seit rund einem Jahr können Anleger in Deutschland auch die BISON-App der Stuttgarter Börse dafür nutzen. Sie benötigen dabei keine eigene "Wallet", sondern können die gekauften Kryptos direkt bei der Börsentochter aufbewahren lassen. Für die Zahlungsabwicklung ist der Banking Partner, die Solaris Bank, zuständig.

## "Halving" als nächster Kurstreiber?

Für Bitcoin-Anleger ist aber stets nicht nur die allgemeine Großwetterlage relevant, wenn sie auf steigende Kurse setzen wollen, sondern auch aktuelle Entwicklungen der Kryptowährung selbst. So steht im Mai 2020 das nächste so genannte "Bitcoin-Halving" an. Dabei wird die Belohnung pro "geschürftem" Block halbiert. Das Angebot an Bitcoin wird dadurch tendenziell verknappt, da die Herstellung, das Mining, aufwendiger und teurer wird. Viele Anleger setzen bereits jetzt auf den Effekt dieser Halbierung und erwarten: Weiter steigende Bitcoin-Kurse.

AΒ



Dossier **Bitcoin kompakt**Hier erfahren Sie alles, was Sie über den Bitcoin, die Blockchain und die

# bedeutendsten anderen Kryptowährungen wissen sollten. | **mehr**

#### Mehr bei boerse.ARD.de:

Bitcoin auf Zwei-Monats-Hoch, 14.01.2020   m	ıehr
--	------

Bitcoin erreicht den Mainstream, 13.01.2020 | mehr

Alles Krypto oder was?, 11.07.2019 | Quiz

Anlagealternative Bitcoin, 06.01.2020 | mehr

Kryptobörse gestartet, 31.01.2019 | mehr

Bitcoin - wie funktioniert das Mining?, 09.10.2017 | video